

Protokoll

Mitgliederversammlung Bern NEU gründen, 2015/2016

Dienstag, 31. Mai 2016, Clé de Berne. Schauplatzgasse 39, Bern

Anwesend: Mitglieder und Gäste gemäss Anhang
Entschuldigt: Patrick Moser, Christian Cappis (Vorstand).

Traktanden Mitgliederversammlung (18.30 – 19.00 Uhr)

1) Begrüssung

Co-Präsident Hannes Treier begrüsst die Mitglieder und Gäste zur siebten Mitgliederversammlung des Vereins und dankt Claudine Esseiva für die Gastfreundschaft im Clé de Berne. Als Stimmzählerin stellt sich Ruth Raaflaub (Muri) zur Verfügung.

2) Protokoll der Mitgliederversammlung vom 22. Juni 2015 (Tischvorlage)

Das Protokoll wird ohne Änderungen und Gegenstimmen genehmigt.

3) Ausführlicher Jahresbericht 2015 (Tischvorlage)

Co-Präsidentin Regula Rytz erläutert den Jahresbericht und zeigt auf, dass Bern NEU gründen weiterhin erfolgreich unterwegs ist.

4) Jahresrechnung 2015 und Bericht der Revisoren (Tischvorlage)

Kassier Thomas Stauffer erläutert die Rechnung 2015 und den Revisionsbericht. Die Décharge wird einstimmig erteilt, mit grossem Dank an die beiden Revisor/innen Tamara Balsiger und Denis Forter.

5) Statutenrevision

Die vom Vorstand beantragte Anpassung von Art. 6 der Statuten wird einstimmig genehmigt. Damit können auch Gemeinden offiziell Mitglied von Bern NEU gründen werden. Die Mitgliederbeiträge werden unter Traktandum 8 festgelegt.

Alte Fassung	Neue Fassung (Antrag)
Mitglieder von <i>Bern neu gründen</i> können natürliche und juristische Personen werden, welche die Vereinsziele unterstützen und in der Regel in der Stadt oder Agglomeration Bern wohnhaft sind bzw. ihren Geschäftssitz haben.	Mitglieder von <i>Bern neu gründen</i> können natürliche und juristische Personen sowie auch Gemeinden werden, welche die Vereinsziele unterstützen und in der Regel in der Stadt oder Agglomeration Bern wohnhaft sind bzw. ihren Geschäftssitz respektive Ihren Standort haben.

6) Budget 2016 (Tischvorlage)

Finanzchef Thomas Stauffer erläutert das Budget. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

7) Festlegen der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand beantragte Festlegung der Mitgliederbeiträge für die neue Mitgliederkategorie „Gemeinden“ wird einstimmig genehmigt.

- Bis 10'000 Einwohner: Fr. 500.- pro Jahr
- Bis 20'000 Einwohner: Fr. 1'000.- pro Jahr

- darüber: Fr. 2'000.- pro Jahr

8) Verabschiedungen/Wahlen der Vorstandsmitglieder

Gemäss Art. 10 der Statuten beträgt die Amtsdauer für alle gewählten Organe zwei Jahre. Demzufolge müssen im Vereinsjahr 2015/2016 der Vorstand und die Revisor/innen bestätigt werden. Mit Ausnahme von **Daniela Lutz** stellen sich alle bisherigen Vorstandsmitglieder und Revisor/innen erneut zur Verfügung und werden durch die Mitgliederversammlung mit Applaus bestätigt.

Als neues Vorstandsmitglied stellt sich **Werner Streit** aus Frauenkappelen zur Wahl. Er wird nach einer kurzen Vorstellung mit Applaus in den Kreis des Vorstandes aufgenommen.

Daniela Lutz wird mit grossem Dank für ihre langjährige Vorstandsarbeit herzlich verabschiedet.

9) Aktivitäten 2016 (u.a. Podium mit allen Kandidat/innen für das Stadtpräsidium in Bern)

Als Höhepunkt hat der Vorstand ein Podium mit allen Stapi-Kandidat/innen in der Stadt Bern geplant. Weiter wurden die Vorarbeiten für eine neue Studie zu den demokratischen Strukturen von Grossgemeinden ausgelöst.

10) Varia

Christian Zahler informiert über die Arbeit der „Plattform Region Bern“ und stellt das Programm der Tagung vom 6. Juni 2016 vor:

<http://www.agendapolitique.ch/fr/evenement/plattform-region-bern-2016-thema-wirtschaftsstrukturen-und-strategien-im-grossraum-bern-%E2%80%93>

Zweiter und öffentlicher Teil der Mitgliederversammlung 2015/2016 **19.15 – 20.30 Uhr**

Referat und Diskussion „**Gemeindefusionen: Zwischen strategischen Visionen und politischen Realitäten**“. Mit Lukas Rühli, Projektleiter, Avenir Suisse. Anschliessend Apéro.

Vorstandsmitglied Claudine Esseiva führt in die Diskussion ein und stellt Lukas Rühli vor. Dieser zeigt aufgrund einer ausführlichen Präsentation auf, wo die Chancen und Risiken von Gemeindefusionen liegen. Die Präsentation wird live auf facebook übertragen und ist auf der Website von Bern NEU gründen aufgeschaltet:

http://www.bernneugruenden.ch/media/archive1/mitgliederversammlung/ReferatGemeindefusionen_LukasRuhliAvenirSuisse.pdf

Aus der Diskussion mit Lukas Rühli:

- F: Die Umsetzung einer Fusion braucht Zeit und kann am Anfang auch Enttäuschungen auslösen (z.B. Fraubrunnen). Gibt es Alternativen zum Botton-Up-Ansatz? Zum Beispiel eine Zentralisierung der Entscheidungskompetenzen in der Regionalkonferenz?
A: Lukas Rühli hält die Einführung einer vierten Ebene als zu komplex und nicht zielführend. Man muss aber die heutigen Funktionen der Gemeinden hinterfragen (immer weniger Entscheidungs- und Finanzkompetenz). Nur die grossen Gemeinden haben noch reale Eigenständigkeit.

- F: Was ist der Unterschied zwischen einer Gemeinde mit 150'000 und 250'000 Einwohnenden?
A: Lukas Rühli: Es gibt keine Studien zu dieser Frage, aber die Grösse spielt durchaus eine Rolle. Weniger bei den Finanzen und den Synergien, aber bei Wirtschafts- und Planungsfragen. Es braucht Selbstbewusstsein und Begeisterung, eine yes we can-Stimmung.
- F: Was sind die Erfolgsfaktoren für Fusionen?
A: Lukas Rühli: Ohne finanzielle Unterstützung der Kantone läuft gar nichts. Veränderung des Finanzausgleichs ist entscheidend.

Anhang:

Teilnehmende an der Mitgliederversammlung „Bern NEU gründen“ vom 31. Mai 2016 in Bern:

- Bernardo Albisetti, Bern
- Fabienne Bachmann, Belp
- Verena Berger, Köniz
- Regula Buchmüller, Bern
- Ueli Corrodi, Wohlen
- Claudine Esseiva, Vorstandsmitglied, Bern
- Denis Forter, Revisor, Köniz
- Heinz Gfeller, Ostermundigen
- Bernhard Giger, Vorstandsmitglied, Bern
- Susanne Grob, Bremgarten
- Markus Kämpfer, Frauenkappelen
- Hans Luginbühl, Bremgarten
- Kathrin Luginbühl, Bremgarten
- Daniela Lutz, scheidendes Vorstandsmitglied, Bern
- Ursula Marti, Vorstandsmitglied, Bern
- Paul Messerli, Think Tank, Graffenried
- Patrizia Mordini, Vorstandsmitglied, Bern
- Ruth Raaflaub, Muri
- Regula Rytz, Co-Präsidentin, Bern
- Alexander Schmidt, Gemeinderat, Bern
- Roland Sonderegger, Köniz
- Thomas Stauffer, Vorstandsmitglied, Kehrsatz
- Werner Streit, neu gewähltes Vorstandsmitglied, Frauenkappelen
- Georg Tobler, Bern
- Hannes Treier, Co-Präsident, Muri
- Alec von Graffenried, Bern
- Felix Walter, Bern
- Christian Zahler, Ostermundigen